

## **Partydroge Mephedron wird in der gesamten EU verboten**

***In der Schweiz seit 1. Dezember verboten***

***03.12.2010 12:18 Schweiz Europäische Union Politik Medizin***

Brüssel (sda/afp) Die in der Schweiz seit dem 1. Dezember verbotene Partydroge Mephedron wird nun europaweit auf den Index gesetzt. Die EU-Justizminister beschlossen am Freitag in Brüssel, das Ecstasyähnliche Rauschgift in allen 27 Mitgliedstaaten zu verbieten.

Die oft unter harmlosen Namen wie «magic» im Internet vertriebene Aufputschdroge sei «sehr gesundheitsschädlich», begründete EU-Justizkommissarin Viviane Reding den Beschluss. Die Droge wird mit mindestens 37 Todesfällen allein in Grossbritannien und in Irland in Verbindung gebracht. In 15 EU-Staaten ist Mephedron bereits verboten. Die Droge wirkt ähnlich wie Ecstasy und Kokain - ist mit einem Preis von zehn bis 15 Euro pro Gramm jedoch deutlich billiger. Mephedron kann abhängig machen und schwere gesundheitliche Probleme verursachen.

In der Schweiz wurde Mephedron per 1. Dezember vom Schweizerischen Heilmittelinstitut Swissmedic auf die Liste der verbotenen Betäubungsmittel gesetzt und ist deshalb seit Anfang Monat illegal.